



# FAIR

## ANTWORTUNGSVOLL

Freiwillig

Arbeiten im Ausland



**JUGEND**  
**INFOS**  
österreichische

Die Österreichischen Jugendinfos sind Mitglied bei:

**eurodesk**

Wir haben uns um Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen bemüht, können aber weder Gewährleistung noch Haftung übernehmen. Die Reihung von Links erfolgt alphabetisch und stellt keine Wertung dar. Für Ergänzungen und Berichtigungen sind wir dankbar. Alle Angaben Stand Oktober 2016.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

### Impressum:

**Medieninhaber & Herausgeber:** Österreichische Jugendinfos

**Redaktionsadresse:** Lilienbrunnngasse 18/2/41, 1020 Wien, Tel. 01/934 66 91,

info@jugendinfo.at, ZVR-Zahl: 682385929 – **Geschäftsführung:** Aleksandar Prvulović

**Vorlage:** Infoblatt „Freiwillig Arbeiten“ von wienXtra-jugendinfo

**Gesamtkoordination & Lektorat:** Ursula Raberger

**Grafik & Layout:** Veronika Oberhauer

**Cover:** Shutterstock: Izf, Johannes Kornelius, Fablok, nattan726, ifong, michaeljung, Africa Studio, ESB Professional, Riccardo Mayer, Standret.

**Fotos:** Adobe Stock – Fotalia: txakel, Clemens Schler, Claus Mikosch, jozsitoeroe, william87, liskam, itakdalee, Angela Khler. Shutterstock: mangostock, KAMONRAT, Lucky Business.

**Produktion:** akzente Salzburg – Initiativen für junge Leute!

**Druck:** OrtmannTeam Ainring

**2. Auflage, Juni 2017**

**Alle Angaben Stand Oktober 2016**



# Inhaltsverzeichnis



- 4 Viele Fragen zur freiwilligen Arbeit im Ausland?
- 5-7 Die häufigsten Fragen
- 8-13 Arten von Freiwilligenarbeit
- 14-15 Verantwortungsvolle Freiwilligenarbeit
- 16 Checkliste: Fragen an dich
- 17 Checkliste: Fragen an das Projekt
- 18-19 Freiwillig Arbeiten in einem Projekt
- 20-21 Vermittlungsorganisationen
- 23 Weitere Vermittlungsdatenbanken + Freiwillig Arbeiten bei Privatpersonen
- 24-25 Informier dich: Links, Bücher, Filme



# VIELE FRAGEN ZUR FREIWILLIGEN ARBEIT IM AUSLAND?



## Wir helfen dir weiter!

Klar, du hast viele Fragen. Du beschließt ja auch nicht jeden Tag ins Ausland zu gehen, um dort eine freiwillige Tätigkeit auszuüben. Aber keine Panik – wir helfen dir mit dieser Broschüre weiter.

Eine gewisse Zeit in einem anderen Land zu verbringen ermöglicht dir, eine andere Kultur kennenzulernen. Du bekommst die Chance, eine Sprache zu lernen, ohne die Schulbank drücken zu müssen. Du triffst Menschen, die dein Leben bereichern werden und kannst diese unterstützen.

Viele Seiten, die du im Internet findest, beinhalten Informationen, die nicht für Österreich gelten oder dich in die Irre führen. Zum Beispiel können Förderungen, die du auf deutschen Websites findest (z.B. weltwärts, Internationaler Jugendfreiwilligendienst), nicht für österreichische StaatsbürgerInnen beantragt werden.

Die Mehrzahl der Angebote für freiwilliges Arbeiten findest du in Ländern, die früher einmal Kolonien waren, z.B. Namibia, Kenia oder auch Indien. Was Kolonialismus ist und auf was du beim Arbeiten – nicht nur in diesen Ländern – achten musst (Stichwort: Rassismus, Exotismus), erfährst du in den jeweiligen Infoboxen.

Wichtigster Grundsatz beim freiwilligen Arbeiten im Ausland ist: Sei gut vorbereitet! Informieren. Recherchieren. Die richtigen Fragen stellen – und zwar dir und der Organisation, für die du dich entscheidest zu arbeiten. Wir sagen dir, wie du das am Besten machst und haben dir die wichtigsten Fragen zusammengestellt. Und los geht's!



## Die häufigsten Fragen

### Was bedeutet freiwillig Arbeiten?

Bei einem freiwilligen Einsatz arbeitest du in einem sozialen oder ökologischen Projekt mit. Du brauchst den Willen mitzuhelfen, die Landessprache zu lernen/sprechen und du solltest offen sein.

### Verdiene ich etwas beim freiwillig Arbeiten?

Du bekommst für deine Arbeit keine (finanzielle) Entlohnung. Verpflegung und Unterkunft werden meistens zur Verfügung gestellt.

### Wie lange dauert ein Freiwilligeneinsatz?

Je nach Art des freiwilligen Arbeitens dauert ein Einsatz zwischen zwei Wochen und einem Jahr.

### Wie finde ich ein Projekt, in dem ich mitarbeiten kann?

Du bewirbst dich entweder direkt bei einem Projekt (siehe Seite 18) bzw. einer Privatperson (siehe Seite 23) oder wendest dich an eine Vermittlungsorganisation (siehe Seite 20/23).

### Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?

Voraussetzungen wie Alter, fachliche und sprachliche Kenntnisse sind abhängig vom Projekt. Das Mindestalter ist meist 18 Jahre und es werden Grundkenntnisse der Landessprache erwartet.

### Was kostet ein freiwilliger Einsatz?

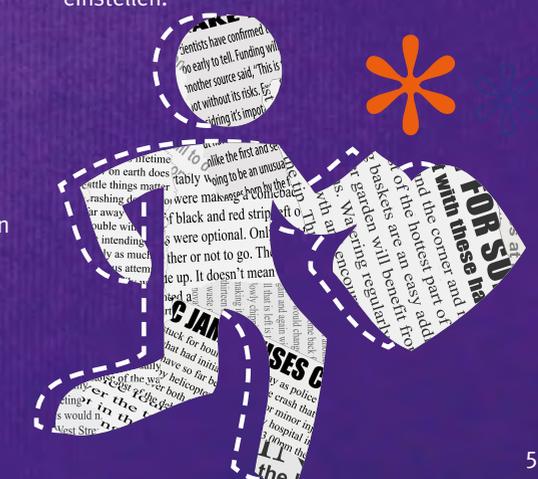
Die Kosten eines Freiwilligeneinsatzes hängen von der Art des Einsatzes, der Vermittlungsorganisation bzw. dem Projekt ab. Auf jeden Fall musst du mit den Kosten für die Reise, das Visum, die Versicherung und Impfungen rechnen.

## Gibt es Förderungen für das freiwillige Arbeiten im Ausland?

Gefördert werden der Europäische Freiwilligendienst (EFD) und Freiwilligendienste, die von der Servicestelle WeltWegWeiser empfohlen sind: [www.weltwegweiser.at](http://www.weltwegweiser.at). Das Land Vorarlberg bietet z.B. Individualförderung junger Menschen, die einen Freiwilligeneinsatz machen, an. Informier dich bei deiner Jugendinfo über die Möglichkeiten! Alle anderen Formen der Freiwilligenarbeit müssen selbst finanziert werden. Du bekommst keine Familienbeihilfe oder Alimente, da das freiwillige Arbeiten im Ausland keine Ausbildung ist. In individuellen Fällen kannst du dich mit dem für dich zuständigen Finanzamt in Verbindung setzen und dir Tipps holen.

## Warum muss ich etwas bezahlen, ich arbeite doch?

Dein Einsatz als Freiwillige/r soll und darf keine Arbeitskraft ersetzen. Du bist keine ausgebildete Fachkraft und in den meisten Fällen werden geringe bis keine Kenntnisse vorausgesetzt. Wenn die Projekte ausreichend Geld hätten, dann würden sie jemanden vor Ort für die Tätigkeit einstellen.





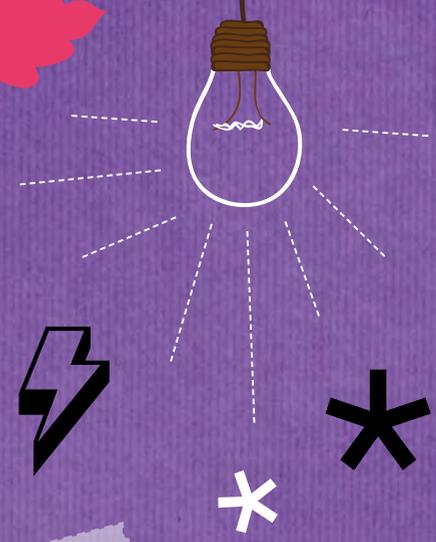
### Info

## Kolonialismus

Der europäische Kolonialismus hat eine bis heute andauernde über 500-jährige Geschichte. Kolonialismus ist

- die Inbesitznahme eines auswärtigen Territoriums
- die Unterwerfung, Vertreibung, Ermordung der ansässigen Bevölkerung
- der Versuch, einheimische Glaubens- und Wissenssysteme zu zerstören und sie durch europäische Wirtschafts- und Lebensweisen zu ersetzen.

Viele Länder, in denen freiwillige Tätigkeit möglich ist, haben eine koloniale Vergangenheit. Diese ist im Land oftmals noch spürbar – mach dich also schlau!



Das ist die erste von mehreren **Info-boxen**, die du in dieser Broschüre findest. Sie werden dir helfen, dich besser auf den Aufenthalt in einem Land mit kolonialer Vergangenheit vorzubereiten. Vielleicht wecken sie ja in dir das Interesse, dich näher mit der Geschichte des Landes auseinanderzusetzen, in dem du dich freiwillig engagieren willst.



# ARTEN VON FREIWILLIGENARBEIT

## 1) Freiwillig Arbeiten in einem Projekt

### Was ist das?

- Freiwillig Arbeiten in einem Projekt mit sozialem (z.B. Arbeit mit Kindern, Obdachlosen), handwerklichem (z.B. Renovierung) oder ökologischem (z.B. Naturpark) Schwerpunkt
- Bewerbung direkt beim Projekt

### Für wen?

- Mindestalter 18 Jahre
- Anforderungen abhängig von den Tätigkeiten
- Grundkenntnisse der Landessprache notwendig

### Wie lange?

- Unterschiedlich lange Einsätze – meist von einem halben Jahr bis zu einem Jahr, abhängig von den Projekten

### Was kostet es?

- Kosten abhängig vom Projekt
- Taschengeld, Verpflegung und Unterkunft nicht immer dabei
- Förderungen abhängig vom Bundesland (frag bei der Jugendinfo deines Bundeslandes nach)



### Info

„Wieviel kostet das?“ – eine nicht unwichtige Frage. Wähle die Art deiner freiwilligen Arbeit auch nach deinen finanziellen Möglichkeiten aus. Wenn du Lust hast, alles selbständig zu organisieren, sparst du Geld.



## 2) Freiwillig Arbeiten mit einer Vermittlungsorganisation

### Was ist das?

- Freiwilligeneinsatz organisiert über eine Vermittlungsorganisation, die mit Projekten im Zielland zusammenarbeitet

### Für wen?

- Mindestalter meist 18 Jahre
- Keine bzw. geringe Voraussetzungen

### Wie lange?

- Einsätze dauern unterschiedlich lange – ab zwei Wochen bis zu einem Jahr

### Was kostet es?

- Programmgebühr und Leistungen (z.B. Vorbereitungsseminar, Betreuung vor Ort), abhängig von der Organisation
- Förderungen abhängig vom Bundesland (frag bei der Jugendinfo deines Bundeslandes nach)



### Info

## Rassismus

Rassismus ist die Denkweise und Praxis, Menschen auf Basis von physischen und kulturellen Merkmalen, ihrer Herkunft/Nationalität in Gruppen einzuteilen. Weißsein bzw. Westlichsein wird bevorzugt, Schwarzsein bzw. Nicht-Weißsein benachteiligt. Die rassistische Unterscheidung zwischen Kolonisierenden und Kolonisierten war eine der wichtigsten ideologischen Grundlagen des Kolonialismus.



### 3) Freiwillig Arbeiten bei Privatpersonen oder privaten Organisationen

#### Was ist das?

- Freiwillig Arbeiten bei Privatpersonen, die Unterstützung brauchen (z.B. in der Landwirtschaft, in einer Jugendherberge, beim Renovieren)

#### Wie lange?

- Mit der Arbeitsstätte abzuklären (entweder vor Ort oder schon von zu Hause aus per E-Mail/Telefon)

#### Für wen?

- Mindestalter meist 18 Jahre
- Anforderungen abhängig von der Tätigkeit

#### Was kostet es?

- Kosten für Reise, Versicherung, Visum
- Freie Verpflegung und Unterkunft
- Förderungen bundesland- und projekt-abhängig

#### Info

#### SPRACHE

Die Sprache jedes Menschen ist durch die Geschichte der jeweiligen Gesellschaft und durch deren Weltbild geprägt. Sprache hat eine große Wirkungsmacht – achte also darauf, wie du etwas formulierst und stell dir z.B. folgende Fragen:

- Denke ich bei meinen Formulierungen an unterschiedliche AdressatInnen (People of Color, Schwarze, Weiße, ...) oder schreibe/erzähle ich aus einer mehrheitsgesellschaftlichen Perspektive und schließe damit viele aus?
- Welche Vorurteile habe ich über das Land und seine Menschen?
- Verwende ich abwertende/ pauschalisierende Sprache?
- Kenne ich die Selbstbezeichnung der Menschen, über die ich spreche/schreibe?
- Mache ich Menschen in meinen Geschichten zu Subjekten oder Objekten?

### 4) EFD - Europäischer Freiwilligendienst

#### Was ist das?

- Geförderter Freiwilligendienst über das EU-Programm Erasmus+: Jugend in Aktion in allen EU-Mitgliedsländern sowie in Island, Liechtenstein, Norwegen, Mazedonien und der Türkei

#### Wie lange?

- Einsätze zwischen zwei und zwölf Monate (unter bestimmten Bedingungen ist auch ein Kurzaufenthalt zwischen zwei Wochen und zwei Monaten möglich)

#### Für wen?

- Alter zwischen 17 und 30 Jahren

#### Was kostet es?

- Fast alle Kosten werden übernommen

#### TIPP!

Seit dem 1. Jänner 2016 kann der EFD als Ersatz für den ordentlichen Zivildienst anerkannt werden. Der Auslandsaufenthalt im Rahmen des EFD muss dafür durchgehend mindestens 10 Monate dauern. Damit der EFD als Ersatz für den Zivildienst anerkannt werden kann, muss ein ganz bestimmter Ablauf befolgt werden. Der EFD kann auch rückwirkend als Zivildienstersatz anerkannt werden, wenn der Einsatz mindestens 10 Monate gedauert hat und ein Teil davon noch im Jahr 2016 absolviert wird. Im Gegensatz zum ordentlichen Zivildienst sind die Teilnehmer nicht pensionsversichert. Dafür bleibt der Anspruch auf Familienbeihilfe bis zur Vollendung des 24. Lebensjahrs bestehen. Detailinfos hierzu bekommst du bei der Nationalagentur „Erasmus+: Jugend in Aktion“ sowie in deiner Jugendinfo.

#### Mehr Infos:

[www.jugendinaktion.at/europaeischer-freiwilligendienst](http://www.jugendinaktion.at/europaeischer-freiwilligendienst) (Infos zum EFD)

## 5) Voluntourismus oder Freiwilligen-Tourismus

### Was ist das?

- Kurze freiwillige Einsätze (Volunteering) in Verbindung mit einer Urlaubsreise (Tourismus), organisiert meist von einer gewinnorientierten Vermittlungsorganisation

### Wie lange?

- Mit der Vermittlungsorganisation abzuklären

### Für wen?

- Meist ab 18 Jahre

### Was kostet es?

- Abhängig von der Vermittlungsorganisation
- Keine Förderungen



### Info

#### ➤ EXOTISMUS

Das Wort „exotisch“ stammt aus der Zeit der deutschen Aufklärung und des Kolonialismus. Es bedeutet „ausländisch“, „überseeisch“, „fremdländisch“. Die Bedeutung des Wortes zeigt dir klar, dass hier nur Menschen gemeint sind, die nicht weiß sind. Weiße Menschen werden durch die Verwendung dieses Wortes zur Norm gemacht, Menschen mit anderer Hautfarbe zum exotischen Objekt.



## 6) Workcamps und internationale Camps

### Was ist das?

- Zwei- bis vierwöchige freiwillige Arbeitseinsätze mit anderen jungen Menschen aus verschiedenen Ländern (z.B. in sozialen, handwerklichen, kulturellen oder ökologischen Projekten)

### Wie lange?

- Zwei bis vier Wochen

### Für wen?

- Mindestalter meist 18 Jahre
- Vereinzelt gibt es Teenager Camps ab 14 Jahren

### Was kostet es?

- Teilnahmegebühr zwischen 100,- bis 350,- Euro, Reisekosten nicht inkludiert
- Freie Verpflegung und Unterkunft
- Förderungen abhängig vom Bundesland (frag bei der Jugendinfo deines Bundeslandes nach)

### Mehr Infos:

[www.jugendportal.at/themen/mobilitaet-reisen/workcamps](http://www.jugendportal.at/themen/mobilitaet-reisen/workcamps)  
(Österreichisches Jugendportal)

[www.jugendportal.at/specials/einfach-weg](http://www.jugendportal.at/specials/einfach-weg)  
(Broschüre zu Auslandsaufenthalten für junge Leute, ab S. 19)



### Info

#### FOTOS UND VIDEOS

Bilder haben, wie Sprache, eine große Macht. Vor allem in Ländern, deren Lebensweisen sich von unseren unterscheiden, denke an Folgendes:

- Warum möchte ich genau DAS fotografieren? Was will ich damit ausdrücken?
- Wie geht es mir selber, wenn ich einfach so fotografiert werde? Sind die Menschen damit einverstanden?
- Reduziere ich die Fotografierten auf „anders als wir“? (Stichwort: Exotismus)
- Achte ich darauf, nicht von oben zu fotografieren, um Menschen dadurch kleiner erscheinen zu lassen?



# VERANTWORTUNGSVOLLE FREIWILLIGENARBEIT UND FAIRES REISEN

## Du willst freiwillig arbeiten, um

- neue Erfahrungen zu sammeln,
- eine Auszeit von Studium oder Arbeit zu nehmen,
- eine andere Kultur und Sprache kennen zu lernen,
- dich für sozial Schwächere einzusetzen, etwas Gutes zu tun und anderen zu helfen.

Diese Gründe nennen viele junge Menschen, die sich für einen Freiwilligeneinsatz im Ausland interessieren. Doch beim freiwillig Arbeiten geht es um mehr als deine persönlichen Erfahrungen. Freiwilligenarbeit soll dir und anderen nutzen.

## Verantwortungsvolle Freiwilligenarbeit und faires Reisen bedeuten zum Beispiel:

- Die Menschen bei denen du aktiv wirst, profitieren nachhaltig von deiner Anwesenheit.
- Du machst dir Gedanken über deine Motivation und deine Rolle als Freiwillige/r.
- Du bereitest dich intensiv auf das Land, die Sprache und die Kultur deines Zielandes vor.
- Du setzt dich mit Themen wie z.B. Entwicklungszusammenarbeit, Kolonialismus und Rassismus auseinander.

## Hinweis: Freiwillig Arbeiten in einem Kinder- oder Waisenhaus

Sorgfalt ist insbesondere bei der Arbeit in einem Kinder- oder Waisenhaus geboten. Kinderschutzorganisationen wie z.B. UNICEF weisen immer wieder darauf hin, dass Freiwillige in einem Waisenhaus zum Teil mehr Schaden als Nutzen anrichten.

## Zum Beispiel:

- Kinder brauchen für ihre Entwicklung stabile Beziehungen, Freiwillige bleiben aber nur für kurze Zeit.
- Freiwillige werden nicht immer auf ihre Eignung in der Arbeit mit Kindern überprüft.
- In (West-)Europa gibt es kaum mehr Waisenhäuser. Man weiß, dass es eine ungeeignete Form für Kinder in schwierigen Lebenssituationen ist. In Ländern, die bei Freiwilligen beliebt sind, entstehen neue Waisenhäuser, die oftmals keine sind und nur TouristInnen anlocken sollen, um Spenden zu ergaunern.

**Deshalb: Informier dich gut über die Organisation und das Projekt, in dem du arbeiten wirst.**



## TIPP!

### EXOTISIERUNG

- Vermeide Aussagen und Fotos, die Menschen auf Sexualität, Sinnlichkeit, Emotionalität und/oder Körperlichkeit reduzieren.
- Vermeide Abwertungen wie „exotisch“, „natürlich“, „rückständig“.
- Behandle die ansässigen Menschen nicht wie BewohnerInnen eines Freilichtmuseums und berichte nicht so über sie – zeige sie als das, was sie sind: Handelnde und denkende Personen.
- Stelle dich/deine Gruppe nicht als besser, höherwertiger, entwickelter dar.



## Checkliste:

### Fragen an dich als zukünftige/r Freiwillige/r

Ein Auslandsaufenthalt will gut überlegt sein. Schließlich investieren du und die Menschen, die dir während deines Einsatzes begegnen, viel Zeit, Energie und Geld. **Nütze diese Checkliste als To-Do-Liste und überleg dir:**

- ▶ Warum willst du im Ausland freiwillig Arbeiten?
- ▶ Was erwartest du dir von deinem Auslandsaufenthalt?
- ▶ Wie lange möchtest du ins Ausland?
- ▶ Welche Fähigkeiten, Erfahrungen und Kenntnisse bringst du mit?
- ▶ Wem könnten deine Kenntnisse nützen?
- ▶ Wem nützt dein Einsatz – dir, den Menschen vor Ort, ... ?
- ▶ Wohin möchtest du? Was weißt du über die Kultur, Geschichte und die Lebensbedingungen des Landes?
- ▶ Was musst du noch lernen und wie kannst du dich vorbereiten?
- ▶ Freiwillig Arbeiten kostet Geld. Wie schaut dein Budget aus?



## Checkliste: Fragen an das Projekt oder die Vermittlungsorganisation

Um eine Entscheidung für ein Projekt zu treffen, solltest du möglichst viele Informationen sammeln. Frag z.B. direkt bei dem Projekt/der Vermittlungsorganisation nach, recherchiere online oder lies Erfahrungsberichte von anderen Freiwilligen. Folgende Fragen könnten hilfreich sein:

- Welche Ziele verfolgt das Projekt/die Vermittlungsorganisation?
- Hat das Projekt/die Vermittlungsorganisation einen weltanschaulichen oder religiösen Hintergrund (z.B. ein Orden)? Kannst du diesen vertreten?
- Ist das Projekt/die Vermittlungsorganisation gemeinnützig (z.B. Verein) oder gewinnorientiert (z.B. ReiseveranstalterIn)?
- Welchen Qualitätskriterien ist das Projekt/die Vermittlungsorganisation verpflichtet?
- Gibt es Gütesiegel (z.B. Österreichisches Spendengütesiegel)?
- Wie wirst du auf deinen Einsatz vorbereitet?
- Was passiert nach deiner Rückkehr?
- Was sind die Aufgaben der Freiwilligen in dem Projekt?
- Kann man mit ehemaligen Freiwilligen Kontakt aufnehmen?
- Bei Vermittlungsorganisationen: Mit welchen Projekten im Zielland arbeitet die Organisation? Wie werden diese ausgewählt und überprüft?
- Wie hoch sind die Kosten für deinen Auslandsaufenthalt (z.B. Flug, Versicherung, Programmgebühr)?
- Programmgebühr: Welche Leistungen sind enthalten? Wofür wird sie verwendet?
- Was steht genau im Vertrag, den du unterschreibst?
- Wo ist der Rechtssitz des Projektes/der Vermittlungsorganisation?
- Welche Landesgesetze gelten bei Streitigkeiten?

### Wichtig für das Freiwillige Arbeiten mit Kindern:

- Gibt es Richtlinien für den Schutz der Kinder?
- Gibt es ein pädagogisches Konzept?

# Freiwillig Arbeiten in einem Projekt

## Projekte mit Sitz oder Kontakt in Österreich

Boa Woyonko* <a href="http://www.bwvolunteers.org">www.bwvolunteers.org</a>	Freiwillig Arbeiten mit SchülerInnen mit Lese- und Schreibschwächen in Ghana   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre, pädagogische Ausbildung oder Erfahrung erwünscht   Dauer: Mindestens 2 Monate
BRAVEAURORA* <a href="http://www.braveaurora.com">www.braveaurora.com</a>	Freiwillig Arbeiten in Ghana   Voraussetzungen: Ab 21 Jahre, Führerschein B, Erste Hilfe Kurs, gute Englischkenntnisse und eine spezielle Qualifikation (z.B. Lernhilfe, Workshops leiten, handwerkliche Erfahrung)   Dauer: Mindestens 6 Monate
Caritas* <a href="http://www.caritas.at/spenden-helfen/internationale-freiwilligeneinsatz">www.caritas.at/spenden-helfen/internationale-freiwilligeneinsatz</a>	Freiwillig Arbeiten in Afrika, Asien oder Südamerika   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre, je nach Einsatzland gute Englisch- oder Spanischkenntnisse   Dauer: mindestens 3 Monate
Casa Hogar Estudiantil ASOL <a href="http://www.casaasol.net">www.casaasol.net</a>	Freiwillig Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen in Guatemala   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre, Spanischkenntnisse   Dauer: Mindestens 6 Monate
CONCORDIA* <a href="http://www.concordia.or.at">www.concordia.or.at</a>	Freiwillig Arbeiten mit Kindern, Jugendlichen und alten Menschen in Rumänien, Bulgarien und in der Republik Moldau   Dauer: Für 16- bis 20-Jährige einwöchige Einsätze, ab 18 Jahre, Mitarbeit für mindestens 6 Monate
Delta Cultura* <a href="http://www.deltacultura.org">www.deltacultura.org</a>	Freiwillig Arbeiten in einem Bildungszentrum in Kap Verde   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre, gute Englischkenntnisse oder Kenntnisse einer romanischen Sprache, Qualifikationen für den jeweiligen Arbeitsbereich (z.B. Unterricht, Musik- und Theaterworkshops)   Dauer: Mindestens 3 Monate
Dreikönigsaktion der katholischen Jungschar* <a href="http://www.solidareinsatz.at">www.solidareinsatz.at</a>	Freiwillig Arbeiten bei einer Partnerorganisation der Dreikönigsaktion weltweit   Voraussetzungen: Ab 20 Jahre, ausreichende Sprachkenntnisse   Dauer: Mindestens 3 Monate
Iniciativ Angola <a href="http://www.angola.at">www.angola.at</a>	Freiwillig Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen in Angola   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre, Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit, Portugiesischkenntnisse, Bereitschaft in einem Orden zu leben   Dauer: 4- bis 8-wöchige Sommervoluntariate, ansonsten mindestens 3 Monate
Jesuit Volunteers* <a href="http://www.jesuitenmission.at">www.jesuitenmission.at</a>	Freiwillig Arbeiten in Projekten in Osteuropa, Afrika, Asien und Lateinamerika   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre, Bereitschaft sich auf einen einfachen Lebensstil in einem christlich geprägten Umfeld einzulassen   Dauer: Mindestens 12 Monate
L'Arche <a href="http://www.arche-tirol.at">www.arche-tirol.at</a>	Freiwillig Arbeiten weltweit. Bewerbungen direkt bei der Arche, in der man gerne arbeiten möchte.
NPH Österreich – Hilfe für Waisenkinder <a href="http://www.nph-oesterreich.org">www.nph-oesterreich.org</a>	Freiwillig Arbeiten in Kinderheimen in Südamerika   Voraussetzungen: Ab 21 Jahre, Grundkenntnisse in Spanisch bzw. Französisch   Dauer: Mindestens 12 Monate
Salvatorianer* <a href="http://www.salvatorianer.at">www.salvatorianer.at</a>	Freiwillig Arbeiten bei den SalvatorianerInnen weltweit   Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung und/oder Matura, christliche Grundeinstellung, Bereitschaft zum Leben in einem Orden   Dauer: 12 Monate

Steyler Missionare* <a href="http://www.steyler.at">www.steyler.at</a>	Freiwillig Arbeiten im Orden der Steyler Missionare weltweit (MissionarIn auf Zeit)   Voraussetzungen: von bis ca. 30 Jahre, christlicher Glaube, Sprachkenntnisse   Dauer: Mindestens 10 bis 12 Monate
Verein Österreichischer Auslandsdienst* <a href="http://www.auslandsdienst.at">www.auslandsdienst.at</a>	Freiwilliger Gedenk-, Sozial- und Friedensdienst in 35 Ländern weltweit   Voraussetzungen: ab 18 Jahre   Dauer: je nach Vereinbarung
VIDES Austria* <a href="http://www.vides.at">www.vides.at</a>	Freiwillig Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen in Afrika, Asien und Südamerika   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre, Bereitschaft, sich auf das christliche Ordensleben einzulassen, Sprachkenntnisse   Dauer: 6 bis 12 Monate
VOLONTARIAT bewegt* <a href="http://www.volontariat.at">www.volontariat.at</a>	Freiwillig Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen in Afrika, Asien und Lateinamerika   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre, Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Offenheit für christliche Werte und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit einer Ordensgemeinschaft   Dauer: 12 Monate
VoluntzThai* <a href="http://www.yanapawi.net">www.yanapawi.net</a>	Freiwillig Arbeiten mit Kindern in Thailand   Voraussetzungen: Ab 18 Jahre   Dauer: vorrangig 3 Monate (aber auch bis zu 1 Jahr)

\* Förderung durch WeltWegWeiser möglich (siehe Seite 24)

## Datenbanken zur Suche nach Projekten weltweit

<a href="http://www.freevolunteering.net">www.freevolunteering.net</a>	Freiwillig Arbeiten weltweit, Gebühr für die Benützung der Datenbank (€ 20,- für 1 Jahr)
<a href="http://www.idealists.org">www.idealists.org</a>	Freiwillig Arbeiten weltweit
<a href="http://www.volunteerworkthailand.org">www.volunteerworkthailand.org</a>	Freiwillig Arbeiten in Thailand
<a href="http://www.volunteersouthamerica.net">www.volunteersouthamerica.net</a>	Freiwillig Arbeiten in Südamerika
<a href="http://www.ivolunteer.org.il/eng">www.ivolunteer.org.il/eng</a> <a href="http://www.kibbutz.org.il/eng">www.kibbutz.org.il/eng</a>	Freiwillig Arbeiten in Israel
<a href="http://www.greenvolunteers.com">www.greenvolunteers.com</a>	Freiwillig Arbeiten in Naturschutzprojekten weltweit, Gebühr für die Benützung der Datenbank (€ 5,- für 1 Jahr)

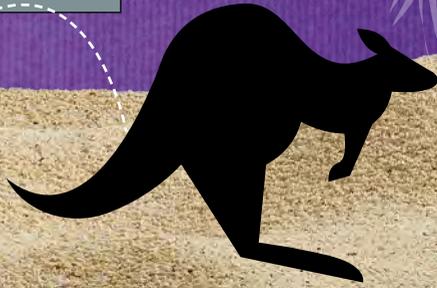
# Vermittlungsorganisationen in Österreich

Gemeinnützige Vermittlungsorganisationen	
AFS Austauschprogramme für interkulturelles Lernen Maria-Theresien-Straße 9/6, 1090 Wien Tel. 01/319 25 20 office@afs.at www.afs.at	Freiwillig Arbeiten (Community Service Programme)
Aufwind Peru Papierfabrikgasse 4, 8045 Graz info@aufwindperu.com www.aufwindperu.com	Freiwillig Arbeiten in Peru
Eine Welt – OÖ Landlerhilfe Niederreithstraße 37, 4020 Linz Tel. 0732/60 50 20 helmut.atzlinger@landlerhilfe.at www.landlerhilfe.at	Freiwillig Arbeiten in Altenbetreuung in Rumänien und Ukraine (mindestens 9 Monate) ab 18 Jahre
Grenzenlos – Interkultureller Austausch Heiligenstädterstraße 2, 1090 Wien Tel. 01/315 76 36 Weitere Grenzenlos-Kontaktpersonen findest du in Graz, Villach, Krems, Linz, Salzburg, Innsbruck und Bludenz. info@grenzenlos.or.at www.grenzenlos.or.at	Freiwillig Arbeiten Reisevorbereitung für Freiwilligeneinsätze
SCI – Service Civil International Schottengasse 3a/1/4/59, 1010 Wien Tel. 01/535 91 08 office@sci.or.at www.sci.or.at	Freiwillig Arbeiten
SOL – Solidarität mit Lateinamerika Steiermark Franz-Nabl-Weg 24, 8010 Graz Mobil 0650/95 000 08 info@casaasol.net www.sol-steiermark.at, www.casaasol.net/?q=de/volontariat	Freiwillig Arbeiten in Guatemala (mindestens 6 Monate) Ab 18 Jahre

Gewinnorientierte Vermittlungsorganisationen	
AIFS – American Institute for Foreign Study Erdbergstraße 10/46, 1030 Wien Tel. 01/236 10 30-46 wien@aifs.at www.aifs.de	Freiwillig Arbeiten weltweit
Auszeit Neuseeland Susanne von Amelunxen Röttergasse 60/158, 1170 Wien Mobil 0676/310 66 31 susanne@studynelson.com www.auszeitneuseeland.com	Freiwillig Arbeiten in Fidschi
ESL Sprachreisen Zieglergasse 3, 1070 Wien Tel. 01/522 70 00 info@esl-sprachreisen.at www.esl-sprachreisen.at	Freiwillig Arbeiten nach einem Sprachkurs
STA Travel (Adressen der Filialen siehe Website) Tel. 01/502 43 30 info@statravel.at www.statravel.at	Freiwillig Arbeiten weltweit
TravelWorks Tautenhayngasse 21/3, 1150 Wien Tel. 01/817 37 80-10 info@travelworks.at www.travelworks.at	Freiwillig Arbeiten weltweit



WWOOF!



wichtige  
Notizen



Datenbanken zur Suche nach weiteren Vermittlungsorganisationen

<a href="http://www.wegweiser-freiwilligenarbeit.com">www.wegweiser-freiwilligenarbeit.com</a>	Portal mit Vermittlungsorganisationen, die nach festgelegten Kriterien ausgewählt werden
<a href="http://www.rausvonzuhause.de/programmdatenbank">www.rausvonzuhause.de/programmdatenbank</a>	Programmdatenbank von Eurodesk Deutschland, Organisationen mit Sitz in Deutschland
<a href="http://www.freiwilligenarbeit.de">www.freiwilligenarbeit.de</a>	Portal mit Vermittlungsorganisationen

Freiwillig Arbeiten bei Privatpersonen oder einer privaten Organisation

<a href="http://www.helpstay.com">www.helpstay.com</a>	Freiwillig Arbeiten gegen Unterkunft und Verpflegung   Gebühr für die Benützung der Datenbank (€ 20,- für 1 Jahr)
<a href="http://www.helpx.net">www.helpx.net</a>	Freiwillig Arbeiten gegen Unterkunft und Verpflegung   Gebühr für die Benützung der Datenbank (€ 20,- für 2 Jahre)
<a href="http://www.volunteersbase.com">www.volunteersbase.com</a>	Datenbank mit Freiwilligeneinsätzen weltweit
<a href="http://www.workaway.info">www.workaway.info</a>	Freiwillig Arbeiten gegen Unterkunft und Verpflegung   Gebühr für die Benützung der Datenbank (€ 23,- für 1 Jahr)
<a href="http://www.woof.net">www.woof.net</a>	Wwoofen – Freiwillige Mitarbeit auf biologischen Höfen weltweit. Die Hofliste erhält man gegen Gebühr (zwischen € 23,- und € 40,-) bei der jeweiligen Landesorganisation.



# INFORMIER DICH: LINKS, BÜCHER, FILME

## Weblinks

- www.ahamomente.at**  
Erfahrungsberichte über Auslandsaufenthalte aller Art
- www.entwicklung.at/mitmachen**  
Austrian Development Agency
- www.eurodesk.eu**  
Europäisches Netzwerk in 34 Ländern mit über 1.200 Servicestellen
- www.fairunterwegs.org**  
Infos rund ums faire Reisen
- www.glokal.org/category/blog**  
Blog zu Rassismus und kolonialen Kontinuitäten
- www.idealist.org/info/IntlVolunteer**  
International Volunteering Resource Center, Checklisten zu Planung und Auswahl eines Projekts
- www.jugendportal.at/specials/einfach-weg**  
Einfach weg! Auslandsaufenthalte für junge Leute. Broschüre des Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos/Eurodesk Österreich
- www.responsiblevolunteering.co.uk**  
Website und Blog zu „Responsible Volunteering“
- www.tourism-watch.de** (Menschenrechte)  
Informationsdienst Tourismus und Entwicklung des Evangelischen Entwicklungsdienstes
- www.wegweiser-freiwilligenarbeit.com**  
(FAQ & Freiwilligen-Blog)  
Informationsportal zu Freiwilligenarbeit im Ausland
- www.weltwegweiser.at**  
Servicestelle für internationale Freiwilligeneinsätze



## Buch- und Filmtipps

**Backes, Martina; Goethe, Tina; Günther, Stephan; Magg, Rosaly (Hg.) (2002)**  
Im Handgepäck Rassismus  
Beiträge zu Tourismus und Kultur

**glokal e.V. (2013)**  
Mit kolonialen Grüßen ... Berichte und Erzählungen von Auslandsaufenthalten rassistisch betrachtet (auch als PDF auf [www.glokal.org](http://www.glokal.org))

**Kontzi, Kristina (2010)**  
Ich helfe, du hilfst, ... ihnen wird geholfen  
Der Freiwilligendienst weltweit reproduziert altbekannte Strukturen

**Philipp, Carolin; Kiesel, Timo (2011)**  
White Charity  
[www.whitecharity.de](http://www.whitecharity.de)

**Vacano, Mechthild (2010)**  
Reise-Reflexionen – Selbst-Bilder  
Eine rassistisch-kritische Studie über Ethnotourismus in Tana Toraja, Indonesien



## Dokumentarfilme

- Blickwechsel (2014)**, von Christian Weinert und Ferdinand Carrière
- Das Geschäft mit dem Mitleid – Die dunkle Seite der Freiwilligenarbeit (2014)**, von Nicolai Piechota, Sophie Bonnet, Nina Behlendorf
- Im Dickicht der Spendenindustrie (2012)**, von Joachim Walther
- White Charity (2011)**, von Carolin Philipp und Timo Kiesel





**Noch Fragen?**

**Schau in einer unserer Jugendinfostellen  
in Österreich vorbei:**



Jugendinfo Burgenland  
[www.ljr.at](http://www.ljr.at)

Jugendinfo Kärnten  
[www.jugend.ktn.gv.at](http://www.jugend.ktn.gv.at)

Jugend:info NÖ  
[www.jugendinfo-noe.at](http://www.jugendinfo-noe.at)

JugendService – die Jugendinfo des Landes OÖ  
[www.jugendservice.at](http://www.jugendservice.at)

akzente Jugendinfo Salzburg  
[jugendinfo.akzente.net](http://jugendinfo.akzente.net)

LOGO JUGEND.INFO Steiermark  
[www.logo.at](http://www.logo.at)

InfoEck – Jugendinfo Tirol  
[www.mei-infoeck.at](http://www.mei-infoeck.at)

aha – Tipps und Infos für junge Leute in Vorarlberg  
[www.aha.or.at](http://www.aha.or.at)

wienXtra-jugendinfo  
[www.jugendinfowien.at](http://www.jugendinfowien.at)



**WOOOF!**



# Fragen

• KOSTENLOS! •  
*Alle Fragen sind erlaubt!*

**VORARLBERG** ♦ aha – Tipps & Infos für junge Leute ♦ [www.aha.or.at](http://www.aha.or.at) ♦

**TIROL** ♦ InfoEck – Jugendinfo Tirol ♦ [www.mei-infoeck.at](http://www.mei-infoeck.at) ♦

**SALZBURG** ♦ akzente Jugendinfo ♦ <http://jugendinfo.akzente.net> ♦

**STEIERMARK** ♦ LOGO JUGEND.INFO ♦ [www.logo.at](http://www.logo.at) ♦

**KÄRNTEN** ♦ LJR Kärnten – Jugendinfo ♦ [www.jugend.ktn.gv.at](http://www.jugend.ktn.gv.at) ♦

**OÖ** ♦ JugendService des Landes OÖ ♦ [www.jugendservice.at](http://www.jugendservice.at) ♦

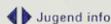
**NÖ** ♦ Jugend:info NÖ ♦ [www.jugendinfo-noe.at](http://www.jugendinfo-noe.at) ♦

**WIEN** ♦ wienXtra-jugendinfo ♦ [www.jugendinfowien.at](http://www.jugendinfowien.at) ♦

**BURGENLAND** ♦ Jugendinfo Burgenland ♦ [www.ljr.at](http://www.ljr.at) ♦



Tipps & Infos  
für junge Leute



[www.jugendinfowien.at](http://www.jugendinfowien.at)



Jugendinfo  
Burgenland

**JUGEND  
INFOS**  
österreichische